

# Medieninformation

Der Landeswahlleiter

des Landeswahlleiters - Wahl zum 20. Deutschen Bundestag  
7/2021

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Ihre Ansprechpartnerin:**  
Anja Gräfe

**Durchwahl**  
Telefon +49 3578 33-1001  
Telefax +49 3578 33-1099

landeswahlleiter@  
statistik.sachsen.de

Kamenz, 22. September 2021

## Bundestagswahl 2021: Hygienemaßnahmen und Maskenpflicht im Wahllokal

Die Stimmabgabe im Wahllokal findet zur Bundestagswahl 2021 unter den Bedingungen der COVID-19-Pandemie statt. Nach den für den 26. September 2021 maßgeblichen Vorschriften gilt während des Aufenthaltes in Wahlgebäuden und Wahlräumen im Freistaat Sachsen eine allgemeine Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes.

„Es gibt - unabhängig von der Inzidenz vor Ort - in Sachsen keine 3-G-Regel im Wahllokal.“, so der Landeswahlleiter, Martin Richter, und fügt hinzu: „Alle Wahlberechtigten können ihre Stimmen unabhängig von Impfstatus oder Genesenen- bzw. Testnachweis abgeben. Bitte beachten Sie aber die allgemeinen Hygienevorschriften: Halten Sie ausreichend Abstand zu anderen Wahlberechtigten und den ehrenamtlichen Wahlvorständen. Folgen Sie den gekennzeichneten Laufwegen im Wahllokal. Warten Sie ggf. vor dem Wahlraum, wenn dies erforderlich ist. Tragen Sie einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP2-Maske. Helfen Sie mit, die Stimmabgabe für sich selbst und andere Wahlberechtigte möglichst sicher zu gestalten.“

Am Wahltag obliegt es den Wahlvorständen vor Ort, die ordnungsgemäße Stimmabgabe aller Wahlberechtigten zu ermöglichen und Gefährdungen möglichst auszuschließen. Hierzu gehört neben der Regelung des Zugangs zum Wahlraum auch, die Ordnung im Wahlraum und damit auch die Einhaltung der maßgeblichen Hygienevorgaben zu überwachen. Landeswahlleiter Martin Richter appelliert an alle Wahlberechtigten, die Rahmenbedingungen und Vorgaben im Einzelfall zu beachten: „Unterstützen Sie die ehrenamtlich tätigen Wahlvorstände durch einen verantwortlichen und respektvollen Umgang miteinander. Tragen Sie dazu bei, dass die Bundestagswahl trotz der pandemiebedingten Herausforderungen ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.“

Der Landeswahlleiter weist zudem darauf hin, dass bei plötzlicher Erkrankung auch am Wahltag noch bis 15:00 Uhr die Möglichkeit besteht, von der Briefwahl Gebrauch zu machen. Er empfiehlt allen Wahlberechtigten, jetzt noch die Möglichkeit der Stimmabgabe per Briefwahl nutzen wollen, sich umgehend mit der zuständigen Gemeinde in Verbindung zu setzen. Wichtig ist zudem, die Briefwahlunterlagen rechtzeitig an die Gemeinde zurückzugeben - die Unterlagen müssen bei der auf dem Wahlbrief benannten Stelle spätestens um 18:00 Uhr am Wahltag vorliegen.

**Auskunft erteilen:** **Thomas Weigel, Tel.: 03578 33-1000 und  
Dr. Thomas Wolf, Tel.: 03578 33-1300**

**Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.**

[www.wahlen.sachsen.de](http://www.wahlen.sachsen.de)

**Statistisches Landesamt**  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

**Pressesprecherin:**  
Diana Roth  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999  
presse@statistik.sachsen.de  
**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
info@statistik.sachsen.de

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
vertrieb@statistik.sachsen.de

\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail unter [www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter [www.stla.sachsen.de/datenschutz.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)